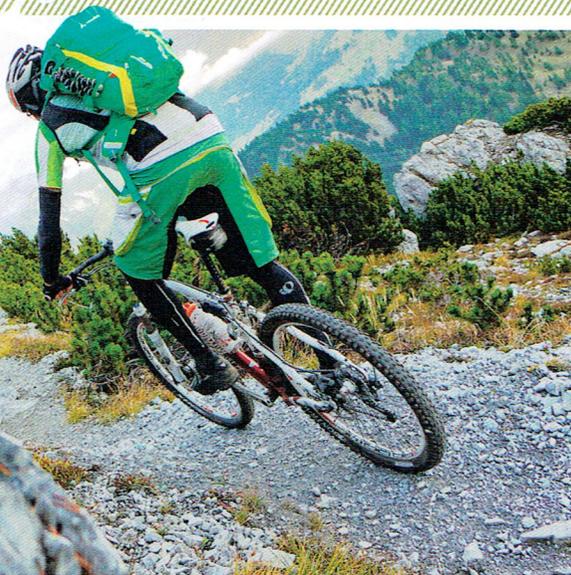


„Tourero“ René Zimmermann führt von 2015 bis 2018 die sicherlich extremste Tour Europas.



René Zimmermann

## Schweiz-Umrandung

*Suisse Trail: Nur die Harten biken rund um die Schweiz.*

Die Schweizer sind schon ein lustiges Völkchen! Erst entkoppeln sie ihre Fränkli vom Euro, und dann machen sie selbst lieber in Süd- oder Nordtirol Urlaub, um Fränkli zu sparen – dabei haben sie Naturschätze andersgleichen. René Zimmermann ist Mitte vierzig, Schweizer und einer der extremsten Biker Europas. Vom 17. Juli bis 19. November 2013 umrundete er als erster per Mountainbike und solo die Schweiz. Die Fakten: 54 Etappen,

165 Pässe, 3100 Kilometer und 110 000 Höhenmeter. Allen Respekt! Jetzt bietet René seinen „Suisse Trail“ als geführte Tour an. Keine Angst, keiner muss 54 Tage am Stück im Sattel sitzen. Die Schweiz-Umrandung ist in vier Jahres-Häppchen à zwei Wochen aufgeteilt. So hat man 2018 dann die Tour seines Lebens vollendet. Und ist acht mal 1618 Fränkli, also aktuell 12 944 Euro, ärmer. Aber es lohnt sich sicher! **Infos:** [www.tourero.ch](http://www.tourero.ch)

## INSEL-RENNEN

Zum Saisonstart 2015 findet vom 14. bis 19. April in der Kvarner Bucht in Kroatien das „4-Island-Race“ für Mountainbiker statt. Durchgeführt wird das Rennen vom jungen kroatischen Veranstalter Adria Bike ([www.adriabike.hr](http://www.adriabike.hr)). Die Jungs von Adria Bike haben sich auf Bike-Rennen im gesamten Balkan spezialisiert und schon mehrere Tagesrennen erfolgreich durchgeführt. Das 4-Island-Race ist die erste mehrtägige Veranstaltung. Die Konzantzer Firma Inselhüpfen bietet Pauschalreisen zum Rennen (u. a. inklusive Bootsübernachtung und Startgebühr) an. Preis: ab 640 Euro.

**Infos:** [www.inselhuepfen.de/4island-race](http://www.inselhuepfen.de/4island-race)



Adriabike.hr

## Über alle Berge

Drei neue Kompass-DVDs – Deutschland, Österreich und „Über die Alpen“ – zur individuellen Tourenplanung sind ab sofort erhältlich. Mit ihnen lässt sich im Vorfeld das Gelände scannen, lassen sich Zielpunkte setzen, der eigene Alpencross planen und virtuell in 3D drüberfliegen. Am Ende kann man seinen Traumtrail ausdrucken oder aufs GPS-Gerät exportieren. Extra-Bonus: der kostenlose Download der Kartografie aufs iPhone. Preis: ab 89,95 Euro.

**Infos:** [www.kompass.at](http://www.kompass.at)



## BIKER-GPS

Mit dem Pantera XC bringt Falk Outdoor ein GPS-Navigationsgerät für Mountainbiker auf den Markt. Mit nur 134 Gramm ist es ein echtes Leichtgewicht. Die Schnittstelle des Winzlings ermöglicht einfache und effiziente Trainingskontrolle auf der Hausrunde. Das Beste: Auf dem GPS-Gerät ist die „Premium-Outdoor-Karte-Deutschland“ mit über 2,5 Mio. Kilometern und die „Basiskarte Plus“ für 25 europäische Länder installiert. Preis: 250 Euro.

**Infos:** [www.falk-outdoor.com](http://www.falk-outdoor.com)



Kirsten Luna Sommermann

## KERN-GEDANKE REISE-REDAKTEUR ANDREAS KERN ÜBER DEN PÄRCHENCROSS.

Der Mensch ist schon ein bemerkenswerter Affe. Prima, dass er bemannt (und zur visuellen und akustischen Erheiterung hoffentlich auch befraut) zum Mars fliegt. Nicht prima, dass er unbemannt über Afghanistan fliegt. Noch primaner aber, dass er selbst im Urlaub gnadenlos erfindungsreich ist. Wie beispielsweise der „Zwei-Level-Alpencross“. Man radelt gemeinsam in Garmisch los, um sechs Tage später am Gardasee anzukommen. So weit, so spießig. Aber schon vor Grainau kommt es zur Scheidung auf Zeit. Er will über die Hochthörlhütte nach Ehrwald, sie düdelt lieber untenrum gen Italien. Allabendlich trifft man sich dann in der Sauna, am Nudelbuffet oder im Doppelbett. Sieht so die Alpencross-Zukunft aus? Einsam statt gemeinsam? Dann plädiere ich für die Re-Legalisierung von Abschleppseilen à la Transalp Challenge.